

"Stein auf Stein"

Angebotstag:

Uhrzeit:

8:00 bis 16:00 Uhr

Beschreibung

"Stein auf Stein"

In der Berufsfelderkundung "Stein auf Stein" könnt Ihr eine kleine Mauer selbst bauen. Dazu werdet Ihr lernen, wie man den Mörtel, der die Steine zusammenhält, selbst mischt, wie man die Steine setzt, damit die Mauer auch hält, wie man die Mauer gerade bauen kann, damit sie nicht umfällt.

Zusätzlich könnt Ihr unsere Werkhallen besichtigen und Informationen zu den Berufen und den Ausbildungen im Bauhandwerk bekommen.

Bildungsträger / Ort

Lehrbauhof der Baugewerbe-Innung Münster,
Daimlerweg 27, 48163 Münster

Der Lehrbauhof Münster ist eine überbetriebliche Ausbildungsstätte der Baugewerbe-Innung Münster für Auszubildende und Umschüler im Bauhandwerk. Zusätzlich zu dieser Ausbildung werden in einigen Berufen die praktische Meistervorbereitung und -prüfung durchgeführt sowie Teile der Lehrlingsausbildung bei Straßenwärtern und Bauzeichnern übernommen. Seit 1982 werden zudem durchgängig verschiedene Aus- und Weiterbildungslehrgänge für Erwachsene durchgeführt sowie spezielle Angebote für den Übergang Schule - Beruf.

Am Lehrbauhof Münster werden Azubis in folgenden Berufen ausgebildet:

- Beton- und Stahlbetonbauer

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger
- Kanalbauer
- Maurer
- Stuckateure
- Straßenbauer
- Zimmerer

www.lbh-muenster.de

Ansprechpartnerin

Petra Hanau, erreichbar Mo - Do 8.00 - 13.00 h

Tel. 0251 9795 110, Fax 0251 9795 109, email
petra.hanau@lbh-muenster.de

Ausbilder

Dieter Fledder (Maurer- und Beton-,
Stahlbetonbaumeister)

Termine

Dienstag, 16.06.2020; Mittwoch, 17.06.2020;
Donnerstag, 18.06.2020; Freitag, 19.06.2020

Treffpunkt Eingangshalle Verwaltung

Arbeitszeiten

Montag - Donnerstag 8.00 - 16.00 Uhr (Pausen
9.15 - 9.30 u. 12.30 h - 13.00 Uhr)

Freitag 8.00 - 13.00 Uhr (Pause
10.00 - 10.15 Uhr)

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Verpflegung

Für Verpflegung ist selbst zu sorgen. Gegenüber dem Lehrbauhof im HBZ gibt es eine Kantine, die auf eigene Kosten mit genutzt werden kann. Außerdem gibt es in jeweils 5-Minuten-Fußweg-Entfernung einen Supermarkt, Bäcker und Imbiss.

Arbeitskleidung

Sicherheitsschuhe werden gestellt. Ansonsten sollte die eigene Kleidung so ausgewählt sein, dass sie schmutzig werden kann.

Wegbeschreibung

Linien 15 + 16 ab Hauptbahnhof Münster in Richtung Mecklenbeck, Ausstiegshaltestelle Mersmannsstiege. Der Mersmannsstiege bis zur ersten Straße rechts folgen, dann einbiegen in den Daimlerweg. Der Lehrbauhof befindet sich unter der Autobahnbrücke auf der rechten Straßenseite.

Veranstaltungsort:

Daimlerweg 27
48163 Münster

Berufsfeld:

Bau, Architektur, Vermessung

Anzahl Plätze gesamt:

4

Anzahl Plätze noch verfügbar:

4

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Anforderungsprofil

- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

